

Stellenausschreibung

Ehrenamtlicher Beauftragte/r (m/w/d) für die Prävention interpersonaler Gewalt, Belästigung und Kinderschutz beim Deutschen Judo-Bund e.V.

Engagement mit Verantwortung – Schutz und Prävention im Judo

Der **Deutsche Judo-Bund e.V. (DJB)** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit für die ehrenamtliche Position als **Beauftragte/r (m/w/d) für die Prävention interpersonaler Gewalt, Belästigung und Kinderschutz**. Diese wichtige Funktion trägt dazu bei, dass Prävention und Schutz von Betroffenen ein zentrales Anliegen des Deutschen Judo-Bundes bleiben und aktiv umgesetzt werden.

Deine Aufgaben:

- Unterstützung der hauptamtlichen Geschäftsstelle in allen Fragen rund um die Prävention interpersonaler Gewalt, Belästigung und Kinderschutz.
- Förderung einer offenen Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Präventionsbeauftragten der Landesverbände und Vereine.
- Umsetzung und Weiterentwicklung der Präventionsstrategie des DJB im Einklang mit dem **Stufenplan des DOSB** und dem von DOSB und Athleten Deutschland entwickelten **Safe Sport Code (SSC)**.
- Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Safe Sport (ZfSS).
- Beratung und Sensibilisierung von Vereins- und Verbandsvertretern zu Schutzkonzepten und Präventionsmaßnahmen.
- Unterstützung bei der Durchführung von Schulungen und Workshops für Trainerinnen und Trainer, Funktionäre und Vereinsverantwortliche.
- Mitarbeit an der Erarbeitung und Implementierung neuer Präventionsmaterialien und Leitlinien.
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der **Transparenz und Schutzstrukturen** im Verband.
- Ansprechpartner für Betroffene und Koordination mit externen Beratungsstellen.
- Koordination der Intervention.

Dein Profil:

- Erfahrung im Bereich **Gewaltprävention, Kindeswohl oder Opferschutz**, idealerweise in einem sportlichen Umfeld.
- Fundierte Kenntnisse der **DJB- und DOSB-Präventionsrichtlinien** oder Bereitschaft, sich schnell in diese einzuarbeiten.
- Kommunikationsstärke, Einfühlungsvermögen und hohe Sensibilität für das Thema interpersonelle und sexualisierte Gewalt.
- Fähigkeit zur strukturierten und eigenverantwortlichen Arbeitsweise.
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an Netzwerktreffen, Workshops und Fortbildungen.
- Idealerweise Erfahrung in der Arbeit mit Sportvereinen oder Verbänden.

Unser Angebot:

- Eine sinnstiftende ehrenamtliche Tätigkeit mit großem Einfluss auf den Schutz und die Sicherheit von Sporttreibenden.
- Direkte Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des DJB sowie den Landesverbänden.
- Möglichkeit, aktiv zur Weiterentwicklung von **Präventionsstrategien im Judo** beizutragen.
- Teilnahme an **Weiterbildungsmaßnahmen und Fachtagungen** im Bereich Prävention und Opferschutz.
- Austausch mit Experten und Netzwerken auf nationaler Ebene.

Interessiert?

Dann freuen wir uns über deine Bewerbung! Bitte sende dein Motivationsschreiben sowie einen Lebenslauf per E-Mail an: djb@judobund.de bis zum **13.04.2025**.

Für Fragen steht Dir Isabell Herbert (iherbert@judobund.de) gerne zur Verfügung.

Der **Deutsche Judo-Bund e.V.** setzt sich aktiv für den Schutz von Sporttreibenden und für eine Kultur des Respekts, der Offenheit und der Sicherheit ein. Gemeinsam gestalten wir einen sicheren Sport für alle!